

PROGRAMM

Verleihung der Preise der mathematisch-naturwissenschaftlichen Klasse

Best Paper Award an Petar Jurcevic, Ben P. Lanyon und Kilian Huber
Erich Thenius-Stipendium an Kristof Veitschegger
Otto Vogl-Preis an Julia Schörghuber
Karl Schlögl-Preis an Hannes Mikula
Alois Sonnleitner-Preis an Thomas Wiesner
Elisabeth Lutz-Preis an Sylvia Cremer

Verleihung der Preise der philosophisch-historischen Klasse

Auszeichnung der besten Publikation an Christian Gastgeber
Moritz Csáky-Stipendium an Tibor-Tamás Daróczi
Dissertationspreis für Migrationsforschung
an Fabiane Baxewanos und Sabrina Luimpöck
Roland Atefie-Preis an Dorothee Bauer
Jubiläumspreis des Böhlau Verlages Wien an Birgit Öhlinger

Verleihung des Wilhelm Hartel-Preises

an Emmerich Tálos
Laudatio: w.M. Gerda Falkner

Verleihung des Erwin Schrödinger-Preises

an Jiří Friml und Michael Wagner

Musikalische Gestaltung: Volker Kempf (Harfe) und Herbert Müller (Bratsche)

Im Anschluss an die Preisverleihung bittet das Präsidium zu einem Empfang.

EINLADUNG ZUR ÜBERREICHUNG DER

PREISE DER ÖSTERREICHISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

11. DEZEMBER 2015

BEGINN: 17.30 UHR

FESTSAAL

**ÖSTERREICHISCHE AKADEMIE
DER WISSENSCHAFTEN**

DR. IGNAZ SEIPEL-PLATZ 2, 1010 WIEN

Preisträgerinnen und Preisträger 2015

Erwin Schrödinger-Preis zu gleichen Teilen an

Jiří Friml für seine Forschungsarbeiten zur Entwicklung und Anpassungsfähigkeit von Pflanzen
und

Michael Wagner für seine Forschungsarbeiten zur Diversität und Funktionalität von Mikroorganismen

Elisabeth Lutz-Preis

Sylvia Cremer für ihre Forschungsleistungen im Bereich der Evolutionsbiologie, insbesondere zur kollektiven Krankheitsabwehr in Ameisengesellschaften

Alois Sonnleitner-Preis

Thomas Wiesner für seine Forschungsleistungen im Bereich der molekularen Tumorgenetik, insbesondere im Bereich dermatologischer Malignome

Karl Schlögl-Preis

Hannes Mikula für seine Dissertation „Advanced Synthesis of Conjugated Metabolites and Structural Investigations of Fusarium and Alternaria Mycotoxins“

Otto Vogl-Preis

Julia Schörghuber für ihre Masterarbeit „New Concepts in Isotopic Labeling of Proteins“

Erich Thenius-Stipendium

Kristof Veitschegger für seine Masterarbeit „Die Großsäuger aus Lindabrunn, Niederösterreich (Frühholozän)“

Best Paper Award (Jubiläumsfonds der Stadt Wien für die ÖAW)

Petar Jurcevic und **Ben P. Lanyon** für ihren Beitrag „Quasiparticle Engineering and Entanglement Propagation in a Quantum Many-body System“, in: Nature, 07/2014; 511 (7508): 202-5,
und

Kilian Huber für seinen Beitrag „Stereospecific Targeting of MTH1 by (S)-crizotinib as an Anticancer Strategy“ in: Nature, 04/2014; 508 (7495): 222-7.

Wilhelm Hartel-Preis

Emmerich Tálos für seine Forschungsarbeiten im Bereich der Politikwissenschaft, insbesondere zur Entwicklung des Sozialstaats in Österreich und zum Austrofaschismus

Roland Atefie-Preis

Dorothee Bauer für ihre Dissertation „Klänge verborgener Gegenwart. Eucharistische Theologie und Spiritualität in Olivier Messiaens Livre du Saint Sacrement“

Dissertationspreis für Migrationsforschung

 zu gleichen Teilen an

Fabiane Baxewanos für ihr Dissertationsprojekt „Closing the Gap. State Responsibility in Europe's Extraterritorial Migration Control“
und

Sabrina Luimpöck für ihr Dissertationsprojekt „Erwerbsbiografien tschetschenischer Flüchtlinge. Flucht und Asylverfahren als biografische Doppelzäsur“

Jubiläumspreis des Böhlau Verlages Wien

Birgit Öhlinger für ihre Dissertation „Ritual und Religion im archaischen Sizilien. Formations- und Transformationsprozesse binnenländischer Kultorte im Kontext kultureller Kontakte“

Moritz Csáky-Stipendium

Tibor-Tamás Daróczi für sein Forschungsprojekt „Death Metals (I). Copper Age Metals in Funerary Contexts of the Eastern Carpathian Basin“

Auszeichnung der besten Publikation (Jubiläumsfonds der Stadt Wien für die ÖAW)

Christian Gastgeber für seine Monographie „Die griechischen Handschriften der Bibliotheca Corviniana in der ÖNB. Provenienz und Rezeption im Wiener Griechischhumanismus des frühen 16. Jahrhunderts“, Wien: Verlag der ÖAW, 2014.

Weitere Informationen zu den Preisen und Preisträger/inne/n:
www.stipendien.at

u.A.w.g. bis 2. Dezember 2015
salih.yagci@oeaw.ac.at oder T: +43 1 515 81-1318